



Rülke: Neues Energiekonzept ist Wegweiser ins regenerative Zeitalter

Bundesregierung beweist Handlungsfähigkeit - Der Vorsitzende und energiepolitische Sprecher der FDP/DVP-Landtagsfraktion, Dr. Hans-Ulrich Rülke, hat die Einigung der Bundesregierung über längere Laufzeiten der Kernkraftwerke begrüßt: „Die Bundesregierung hat Handlungsfähigkeit bewiesen und ein ausgewogenes Konzept zur Zukunft unserer Energieversorgung vorgelegt.“

Nach den Worten von Rülke hat die Entscheidung viele Vorzüge: Neben langfristiger Energiesicherheit stelle das Energiekonzept sicher, dass Energie auch zukünftig für die Bürgerinnen und Bürger und die Wirtschaftsunternehmen bezahlbar bleibe. Auch trage das neue Energiekonzept zum Klimaschutz bei, weil durch die Entscheidung für eine Laufzeitverlängerung nicht verstärkt auf fossile Energieträger zurück-gegriffen werden müsse. Rülke spricht von einem „guten Tag für die Umwelt“, vor allem, weil bis zu 15 Milliarden Euro für die Erforschung und den Ausbau erneuerbarer Energien aufgebracht werden sollen. „Ich freue mich, dass unsere Wahlversprechen eingehalten werden und die Konzerne sich nicht mit Ihrem Bestreben durchgesetzt haben, nur eine frei-willige Verpflichtung zur Förderung der erneuerbaren Energien einzugehen. Das Energiekonzept ist somit ein guter Wegweiser in ein regeneratives Zeitalter“, so Rülke.